Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 39 (1921)

Heft: 258

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 20. Oktober 1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 20 octobre 1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIX. Jahrgang — XXXIXme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 258

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 258

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Zürcher Depositenbank in Zürich. — Internationale Milchwirtschaftliche Ausstellung in Buenos Aires. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Emprunts hypothécaires J. Künzler, à Bordighera. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux. - Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Kaufschuldbrief Nr. 1609, datiert Ragaz, den 21. April 1906, Wert Fr. 1100; ursprünglicher Kreditor: Peter Bon, Flams; ursprünglicher Debitor: August Triet, Kirchgasse; jetziger Kreditor: Emil Zai, Sand-Ragaz.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben unter Anmeldung seiner allfälligen Rechtsansprüche bis spätestens den 20. Oktober 1923 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 519²)

Ragaz, den 17. Oktober 1921.

Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Ragaz.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 168111 der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, auf den Namen Léon Ernest Comtesse;
2. Sparheft Nr. 5875 der Ersparniskasse der Stadt Biel auf den Namen Ida Untersander.

Der unterzeichnete Richter fordert die unbekannten allfälligen Inhaber dieser Sparhefte auf, diese innert der Frist von 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 520³)

Biel, den 18. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident I: **Frey.**

Es wird vermisst:

Lebensversicherungspolice Nr. 32413 der Caisse Cantonale d'Assurance populaire, Neuchâtel, vom 1. Februar 1911, zugunsten von L. E. Comtesse-Untersander.

Der unterzeichnete Richter fordert den unbekannten allfälligen Inhaber dieser Lebensversicherungspolice auf, diese innert der Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 521³)

Biel, den 18. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident I: **Frey.**

Es werden vermisst:

1. Kassaschein Nr. 1220 des Staates Bern von 1920, 6 %, für Fr. 5000;
2. 4 Kassascheine Serie IV Lebensmittel, der Schweiz. Eidgenossenschaft von 1921, Nrn. 39511—39514, 6 %, für je Fr. 1000;
3. Cédule Nr. 89245 der Caisse hypothécaire Genève, 5½ %, für Fr. 8000;
4. Cédule Nr. 94469 der Caisse hypothécaire Genève, 6 %, für Fr. 4000;
5. Cédule Nr. 94057 der Caisse hypothécaire Genève, 6 %, für Fr. 5000.

Der unterzeichnete Richter fordert die unbekannten allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere auf, diese innert der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 522³)

Biel, den 18. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident I: **Frey.**

Das Bezirksgericht Sargans hat in seiner Sitzung vom 27. September 1921 als kraftlos erklärt: Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2302, datiert Flums, den 2. Juli 1881, von Fr. 3500; Debitor: Alois Neyer, im Hössli, Flums; Kreditor: Frau Katb. Neyer geb. Bertsch, Hössli, Flums; Unterpfand: das Heimwesen im Hössli. (W 523)

Mels, den 18. Oktober 1921. **Bezirksgerichtskanzlei Sargans.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden anmit die Inhaber folgender vermisster Schuldbriefe für:

1. Fr. 1000, auf Marie Schoch, geb. 1871, Johannessen Tochter, auf der U.-Matt-Sternenberg, zugunsten ihres Vaters Johannes Schoch in dort, d. d. 13. Februar 1909 (letztbekannter Schuldner und letztbekannter Gläubiger: die ursprünglichen);
2. Fr. 500, auf Marie Schoch, geb. 1871, Johannessen Tochter, auf der U.-Matt-Sternenberg, zugunsten ihres Bruders Heinrich Schoch, geb. 1866, in dort, d. d. 13. Februar 1909 (letztbekannter Schuldner und letztbekannter Gläubiger: die ursprünglichen),

oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Pfäffikon binnen eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte an, von dem Vorhandensein der Schuldtitel Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselben für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würden. (W 524³)

Pfäffikon, den 18. Oktober 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **J. Keller.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes für:

Fr. 42,500, auf Moritz Kieschke, Buchhändler, Winterthur, von Kottbus (Preussen), zugunsten der Frau Anna Maria Daepp geb. Forrer, d. d. 26. Mai 1896, reduziert am 30. April 1903 auf Fr. 29,000, am 2. November 1906 auf Fr. 27,000 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche, letzter bekannter Gläubiger: Ernst Daepp, Tierarzt, in Wichtrach, Bern),

oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 525³)

Winterthur, den 18. Oktober 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Ch. Ziegler.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die Inhaber folgender vermisster, angeblich abbezahlter Schuldbriefe:

1. für Fr. 320, auf Jakob Meier, im Hinteregg bei Wiesendangen, zugunsten J. Rudolf Hess in Bertschikon, d. d. 12. November 1872 (letzter bekannter Schuldner: Heinrich Ammann, Landwirt, in Attikon-Wiesendangen; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche);
2. für Fr. 275, auf Heinrich Bucher, in Winterthur, zugunsten der Erben des Joh. Heinrich Ochsner in Oberwinterthur, d. d. 20. Juni 1903, reduziert am 6. August 1907 auf Fr. 150 (letzter bekannter Schuldner: August Friedrich, Metzgermeister, in Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: die ursprünglichen);
3. für Fr. 275, auf Joh. Heinrich Widmer, in Wiesendangen, zugunsten der Erben der Witwe Anna Bölsterli geb. Ramp, d. d. 20. November 1883 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche);
4. für Fr. 60, auf Johannes Bachmann, in Altikon, zugunsten der Konkursmasse des Rudolf Meier von Obersteinmauer, vertreten durch Notariatskanzlei IV. Wachten in Zürich, d. d. 20. Januar 1873 (letzter bekannter Schuldner: Kaspar Bachmann in Altikon; letzter bekannter Gläubiger: Pfau, Rentier, in Romanshorn);
5. für Fr. 180, auf Jakob Peter, in Reutlingen, zugunsten des Jakob Zwingli, Kantonsrat, in Elgg, d. d. 17. April 1902 (letzter bekannter Schuldner: Albert Bachmann, z. Freihof Reutlingen; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche);
6. für Fr. 30, auf Emilie, Barbara und Margaretha Hager, in Ausser-Dinhard, zugunsten der Erben des Ulrich Truninger in Ausser-Dinhard, d. d. 1. März 1870 (letzter bekannter Schuldner: Heinrich Peter in Ausser-Dinhard; letzter bekannter Gläubiger: die ursprünglichen);
7. für Fr. 159, auf Konrad Hager, in Dinhard, zugunsten Joh. Ferdinand Wiesendanger, Joh. Heinrich Wiesendanger und Joh. Jakob Wiesendanger, d. d. 31. Mai 1867 (letzter bekannter Schuldner: Heinrich Peter in Ausser-Dinhard; letzter bekannter Gläubiger: die ursprünglichen);
8. für Fr. 2600, auf Emil Hess, in Wiesendangen, zugunsten des Albert Kübler und Edwin Truninger in Wiesendangen, d. d. 9. Februar 1898 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: die ursprünglichen);
9. für Fr. 800, auf Jakob Hafner, in Eschlikon, zugunsten der Magdalena Schneider geb. Hafner in Eschlikon, d. d. 9. April 1869 (letzter bekannter Schuldner: Heinrich Maag-Hafner; letzter bekannter Gläubiger: die ursprüngliche);
10. für Fr. 30, auf Heinrich Wegmann, Mattenbach-Seen, zugunsten des Jakob Gonser, Sohn, in Winterthur, d. d. 21. April 1914 (letzter bekannter Schuldner: Arnold Krähenbühl, Reutlingen; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche);
11. für Fr. 200, auf Jakob Morf, in Oberwinterthur, zugunsten der Geschwister Rosine, Joh. Ernst und Bertha Ott in Oberwinterthur, d. d. 11. März 1911 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche);
12. für Fr. 470, auf Heinrich Widmer, in Rickenbach, zugunsten des Jonas Widmer in Rickenbach, d. d. 26. Oktober 1877, reduziert am 29. Oktober 1877 auf Fr. 120 (letzter bekannter Schuldner: Heinrich Günthard-Wiler; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche),

oder wer sonst über die Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (W 526³)

Winterthur, den 18. Oktober 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Substitut des Gerichtsschreibers: **Dr. P. Naegeli.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 16. September 1921 wurde der Aufruf des vermissten

Checks Nr. 250668 für 500 Fr., ausgestellt von dem Wiener-Bankverein in Wien auf die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich, lautend zugunsten des Ueberbringers, d. d. 3. Mai 1921,

bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigem Gericht binnen 6 Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 527³)

Zürich, den 18. Oktober 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es wird vermisst: Gült von Fr. 800, angegangen den 7. November 1855, errichtet von Josef Anton Sidler, haftend auf dem sogen. «Bützisheimwesen», in Pfaffwil, Gemeinde Inwil. Unterpfandschuldner: Witwe Wyss-Amberg und Kinder.

Gemäss Art. 870 u. ff. des Z. G. B. wird hiermit der Inhaber des genannten Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 529[3])

Römerswil, den 13. Oktober 1921.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf: **M. Leisibach.**

Es wird vermisst:

Die Pfandobligation, eingetragen den 16. Juni 1890, Grundbuch Bd. 33, Seite 514, im Betrage von Fr. 500, zu Gunsten der Erben des Christian von Gunten, in Langenthal, und zu Lasten der Erben der Fräulein Marie Lüdi in Langenthal; Pfandeigentümerin: Fräulein Gertrud Geiser in Langenthal. Pfandobjekt: Gb. Bl. 1368 der Gemeinde Langenthal. Diese Forderung ist getilgt worden.

Der unterzeichnete Richter fordert den unbekannten allfälligen Inhaber dieser Pfandobligation auf, diese innert der Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 489[1])

Schloss Aarwangen, den 4. Oktober 1921.

Der Gerichtspräsident: **Burgunder.**

Es werden vermisst:

1 Kassaschein à 6 % Lit. C Nr. 87986 von Fr. 1000, Schweizerische Eidgenossenschaft, III. Serie, vom 5. September 1920, rückzahlbar am 5. September 1923, mit Coupons per 5. September 1921 u. ff;

1 Kassaschein des Staates Bern à 6 % Lit. B 5 Nr. 585 von Fr. 1000, vom 31. Oktober 1920, rückzahlbar am 31. Oktober 1925, mit Coupons per 31. Oktober 1921 u. ff.

Der unbekannte Inhaber der obgenannten Titel wird hiermit aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis zum 15. Oktober 1924 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben gemäss Art. 854 O. R. als kraftlos erklärt werden. (W 490[1])

Thun, den 4. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident: **Tschanz.**

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 5317, Bd. V, Fr. 2000, datiert Ernetschwil, den 3. Mai 1906; ursprünglicher Kreditor: Leih- & Sparkassa vom Seebezirk und Gaster, in Uznach; letzter Kreditor: Wwe. Strässle-Lieberherr, Ernetschwil; Debitor: Hermann Lieberherr, Ernetschwil.

Der Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben bis 15. Oktober 1922 bei unterzeichnetem Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 491[1])

Schmerikon, den 3. Oktober 1921.

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden zu 5 % verzinslichen zwei Obligationen des Schweizerischen Bankvereins in Basel, Nr. 3914. B., über Fr. 1000, und Nr. 2359. B., über Fr. 500, beide mit Talon und Zinscoupons auf den 15. Juli 1921 u. ff., und des am 15. Juli 1921 verfallenen Zinscoupons zu Fr. 25 der Obligationen desselben Institutes Nrn. 7542 und 7543 B. wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt wird der allfällige Inhaber aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, also bis Mittwoch, 8. Oktober 1924, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 492[2])

Basel, den 8. Oktober 1921. **Zivilgerichtsschreiberei.**

Auf gestelltes Gesuch der Hülfskasse Grosswangen wird nachfolgender Titel, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen:

Obligation Nr. 889, Fr. 1000 der Hülfskasse Grosswangen, am 28. Oktober 1908 ausgestellt auf den Namen des J. L. Stutz, Schneidermeister, Dagmersellen, durch Erbschaft übergegangen auf Jakob Theiler-Stadelmann, in Schönenwerd.

Der Inhaber dieser Obligation wird aufgefordert, den Titel innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Sursee vorzuweisen, andernfalls die Obligation totgerufen wird. (W 496[2])

Ruswil, den 10. Oktober 1921.

Der Gerichtspräsident von Sursee: **Dr. Winiker.**

Es werden vermisst: Inhaberobligationen der politischen Gemeinde Wil (St. Gallen), Anleihen 1920, Nrn. 1136 und 1137, von je Fr. 1000. Die allfälligen Inhaber dieser Obligationen werden andurch aufgefordert, dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatte an, bzw. bis zum 22. Oktober 1924, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Obligationen ausgesprochen würde. (W 511[2])

Wil (St. Gallen), den 12. Oktober 1921.

Bezirksgerichtspräsidium Wil.

Es wird vermisst: Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 3815, datiert Wil, den 25. Oktober 1893, von Fr. 1000. Ursprünglicher Kreditor: Eisenegger, Josef, Baumeister, Wil; ursprünglicher Debitor: Bernet, Gall. Jos., Wil; heutiger Debitor: Bernet, Jos., Bahnangestellter, Wil.

Die allfälligen Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis spätestens 20. Oktober 1922 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 512[2])

Wil, den 11. Oktober 1921. **Bezirksgerichtspräsidium Wil.**

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 17 octobre 1921, le tribunal de première instance de Genève a prononcé l'annulation de 3 obligations de l'emprunt à lots, 3 % genevois, de 1880, portant les n°s 159980, 159983 et 193112. R. XII. (W 530)

R. Michoud, greffier.

La pretura del distretto di Blenio rende noto che con deercto 11 corr., i due titoli al portatore costituiti dalle obbligazioni al 3½ % da fr. 500 cadauna del debito redimibile del cantone Ticino, seria G, numero 6659 e 6660 sono stati ammortizzati ed annullati.

Lo Stato del cantone Ticino è quindi autorizzato a rilasciare al Sig. Arnoldo Monico fu Sebastiano, da ed in Dongio, altri titoli in sostituzione di quelli annullati. (W 528)

Acquarossa, 15 ottobre 1921.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 14. Oktober. **Gesellschaft für Beteiligung an Textil-Unternehmungen,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 202 vom 5. August 1910, Seite 1405). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. September 1921 haben die Aktionäre in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Sitzverlegung nach Engi (Glarus) beschlossen. Diese Firma und damit die Unterschrift des Verwaltungsratspräsidenten Alfred Blumer-Schuler werden daher anmit gelöscht.

18. Oktober. Durch öffentliche Urkunde vom 2. September 1921 und mit Wirkung ab 1. Januar 1921 ist unter dem Namen **Wohlfahrtsfond für die Angestellten der A.-G. Schweiz. Decken- u. Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal,** mit Sitz in Pfungen eine Stiftung errichtet worden. Durch Beschluss des Verwaltungsrates der Schweiz. Decken- & Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal kann der Sitz auch an einen andern Ort verlegt werden. Die Stiftung ist der genannten Firma als Wohlfahrtseinrichtung angegliedert und folgt ihr im Falle der Uebertragung des Geschäftes an den Rechtsnachfolger. Die Stiftung hat den ausschliesslichen Zweck, die Wohlfahrt der Angestellten der Firma Schweiz. Deeken- u. Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal in jeder geeigneten Form zu unterstützen, wie insbesondere durch Ausrichtung von laufenden Invaliden-, Alters-, Witwen- und Waisenpensionen, durch Ausrichtung von einmaligen Unterstützungen, Verabfolgung von Beiträgen an Kurkosten für erholungsbedürftige Angestellte usw. Ueber die Berechtigung zum Bezuge und den Umfang der Leistungen beschliesst der Stiftungsrat, der auch ein Reglement hierfür erlassen kann. Organ der Stiftung ist der vom Verwaltungsrat der «Schweiz. Deeken- u. Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal» gewählte Stiftungsrat von 3—5 Mitgliedern. Der Stiftungsrat bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche befugt sein sollen, namens der Stiftung rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Form der Untersehrift fest. Der Stiftungsrat besteht aus: Jakob Andreas Bidermann, Fabrikant, Präsident; Dr. Robert Corti, Rechtsanwalt; und Oscar Wagner, Direktor, alle von und in Winterthur. Die Genannten führen Einzelunterschrift.

18. Oktober. Durch öffentliche Urkunde vom 2. September 1921 und mit Wirkung ab 1. Januar 1921 ist unter dem Namen **Unterstützungskasse der Arbeiter u. Arbeiterinnen der A.-G. Schweiz. Decken- u. Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal** und mit Sitz in Pfungen eine Stiftung errichtet worden. Durch Beschluss des Verwaltungsrates der «Schweiz. Deeken- u. Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal» kann der Sitz auch an einen andern Ort verlegt werden. Diese Stiftung ist genannter Aktiengesellsehaft als Wohlfahrtseinrichtung angegliedert und folgt der Firma im Falle der Uebertragung des Gesehäftes auf einen Reehtsnachfolger. Die Stiftung hat den aussehliesslichen Zweek, dio Wohlfahrt der Arbeiter und Arbeiterinnen dieser Aktiengesellsehaft in jeder geeigneten Form zu unterstützen, wie insbesondere durch Ausrichtung von laufenden Invaliden-, Alters-, Witwen- und Waisen-Pensionen, durch Ausrichtung von einmaligen Unterstützungen, Verabfolgung von Beiträgen an Kurkosten für erholungsbedürftige Arbeiter usw. Ueber die Berechtigung zum Bezuge und den Umfang der Leistungen beschliesst der Stiftungsrat von Fall zu Fall; es kann auch ein bezügliches Reglement hierfür erlassen werden. Organ der Stiftung ist der vom Verwaltungsrat der genannten Aktiengesellsehaft gewählte Stiftungsrat von 3—5 Mitgliedern. Der Stiftungsrat bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche befugt sein sollen, namens der Stiftung reehtsverbindlieh zu zeiehnen, er setzt auch die Form der Untersehrift fest. Der Stiftungsrat besteht aus: Jakob Andreas Bidermann, Fabrikant, von und in Winterthur, Präsident; Dr. Robert Corti, Rechtsanwalt, von und in Winterthur; und Oscar Wagner, Direktor, von und in Winterthur. Die Genannten führen Einzeluntersehrift.

18. Oktober. **Senntengenossenschaft Au,** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1915, Seite 1317). Heinrich Scherer und Gottlieb Haab sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgesehieden, deren Unterschriften sind erslosehen. An deren Stellen wurden neu in den Vorstand gewählt: Ernst Hauser, Landwirt, von und in Wädenswil, als Präsident; und Alfred Haab, Landwirt, von und in Wädenswil, als Aktuar. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliehe Unterschrift namens der Genossensehaft.

Oel-, Farb- und Fettwaren. — 18. Oktober. Die Firma **Henri Hotz,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 103 vom 1. Mai 1919, Seite 741), Oel-, Farb- und Fettwaren, hat ihr Domizil naeh Dübondorf verlegt und verzeigt als Geschäftslokal: Wangenerstrasse, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Bäckerei. —18. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Fischer,** in Dübendorf, ist Karl Fiseher, von und in Dübendorf. Bäekerei. Züriehstrasse.

Ingenieurbureau. — 18. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Kienast & Co.,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 27. Mai 1920, Seite 986), hat ihr Domizil und Geschäftslokal an die Apollostrasse 7, beim Kreuzplatz, in Zürich 7, verlegt.

Verbandstoffe und Kautschuk. — 18. Oktober. Der Inhaber der Firma **A. Gutherz,** in Zürieh 1 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 19. Mai 1920, Seite 930), wohnt nunmehr in Zürich 7.

Eisen-, Kurz- und Spezereiwaren. — 18. Oktober. Die Firma **Otto Müller,** in Fisehenthal (S. H. A. B. Nr. 221 vom 27. August 1910, Seite 1519), verzeigt als nunmehrige Gesehäftsnatur: Eisen-, Kurz- und Spezereiwarenhandlung.

18. Oktober. **Sennereigenossenschaft Waggithal,** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1910, Seite 1790). Albert Höhn und Jakob Höhn sind aus dem Vorstand dieser Genossensehaft ausgetreten, deren Unterschriften sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Albert Stocker, Präsident (bisher Quästor); Albert Höhn, Sohn, Aktuar; und Kaspar Höhn, Quästor, alle Landwirte, von und in Wädenswil. Präsident, Aktuar und Quästor führen je zu zweien kollektiv die reehtsverbindliehe Unterschrift namens der Genossensehaft.

Lorrainestickerei, Wäsche, Aussteuern. — 18. Oktober. Die Firma **Charles Sautebin,** in Zürieh 6 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1920, Seite 506), Lorrainestiekerei und Fabrikation von Wäsche und Aussteuern, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erlosehen.

Blattgold, Blattmetalle usw. — 18. Oktober. Die Firma **Erich Fleiner,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 6. Dezember 1919, Seite 2142), und damit die Prokura Walter Rosenberger; Blattgold, Blattmetalle, Bronze und Vertretung, ist infolge Aufgabe des Gesehäftes erloschen.

Spenglerei und Installationen. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Dübendorfer,** in Bassersdorf, ist Hans Dübendorfer, von und in Bassersdorf. Spenglerei und Installationen. Klotenerstrasso 119.

18. Oktober. **Vereinigte Brotführer der Zürcher Centralbäckerei A.-G.,** in Zürieh (S. H. A. B. Nr. 52 vom 27. Februar 1913, Seite 354). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben die Auflösung beschlossen und die Beendigung der Liquidation festgestellt. In dieser Folge werden diese Firma und damit die Untersehriften der Vorstandsmitglieder Leo Dischinger und Robert Striekler hierorts anmit gelöseht.

18. Oktober. **Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen,** in Grüningen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 22. Juli 1921, Seite 1490). Das Vorwaltungsratsmitglied Daniel Meier-Altorfer wohnt nunmehr in Zürich 6.

Gummiwaren, Linoleum, Wachstücher, techn. Artikel. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Robert Sennhauser**, in Winterthur, ist Robert Sennhauser, von Wülflingen, in Winterthur. Handel in Gummiwaren, Linoleum, Wachstücher und techn. Artikeln. Unterthor 5.

18. Oktober. **Elektrizitätswerk Lufingen**, in Lufingen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 19. September 1913, Seite 1697). Heinrich Ramp ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle ist als Verwalter gewählt worden: Jakob Bliggenstorfer-Matzinger, Ziegler, von und in Lufingen. Der Präsident, Aktuar und Verwalter zeichnen je zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

18. Oktober. **Sparkasse Uetikon a. See**, in Uetikon am See (S. H. A. B. Nr. 200 vom 26. August 1914, Seite 1418). Otto Bindschedler ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, an dessen Stelle wurde neu als Buchbalter in den Vorstand gewählt: Fritz Hirt-Baumann, Geometer, von Zürich, in Uetikon am See.

Steinindustrie. — 18. Oktober. Die Firma **Jacques Furrer & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1914, Seite 882), und Zweigniederlassung in Weesen (St. Gallen); Steinindustrie; unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jean Jacques Furrer jun. und Hans Zimmerli, sowie Kommanditär: Fritz Meyer, ist infolge Hinscbiedes des Kommanditärs und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Zimmerli, in Zürich 4.

Mineralmahlwerk. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Zimmerli**, in Zürich 4, ist Hans Zimmerli, von Brittnau (Aargau), in Zürich 4. Mineralmahlwerk. Hohlstrasse 301. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft «Jaques Furrer & Co.», in Zürich 4.

18. Oktober. **Genossenschaft Freistatt Weiningen**, in Weiningen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 26. März 1921, Seite 622). In der Generalversammlung vom 7. September 1921 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision der §§ 1, 16 und 18 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Als Aenderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen sind weiter zu konstatieren: Die Firmabezeichnung wird abgeändert auf **Genossenschaft «Freistatt» Zürich.** Als weitere Natur des Geschäftes ist aufgenommen: Kleingewerbe-Industrie. Der Vorstand besteht aus vier Mitgliedern; Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv je mit dem Aktuar oder dessen Stellvertreter die rechtsverbindliche Unterschrift. Georg Kübler ist aus dem Vorstande ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Franz Jakob Hering, Ingenieur, von Unterengstringen, in Weiningen bei Zürich, als Vizepräsident; und Theodor Hafner, alt Lehrer, von Zürich, in Schlieren, als stellvertretender Aktuar. Geschäftslokal: Neumühlequai 10, Zürich 1.

Feuer-Versicherung. — 18. Oktober. Die Firma **Johannes Schmitt**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 20. Juli 1912, Seite 1330), Generalbevollmächtigter für die Schweiz der Leipziger Feuer-Versicherungsanstalt in Leipzig, verzeigt als Geschäftslokal: Löwenplatz 43.

Parfümerien, Toilettenartikel usw. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Gachnang**, in Zürich 6, ist Emil Gachnang, von Fällanden, in Zürich 6. Handel in Parfümerie, Toilettenartikeln usw., Stapferstrasse 17.

18. Oktober. **Werkplätze für Arbeitslose**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1912, Seite 1197). In ihrer Generalversammlung vom 3. Oktober 1921 haben die Mitglieder die Auflösung dieser Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschriften Dr. Hans Stockar und Dr. Ulrich Wille, sowie die Namen der übrigen Vorstandsmitglieder Eduard Martin, Frl. Maria Fierz, Inez Wille-Rieter und Lucas Stückelberg werden daher anmit gelöscht.

Pension. — 18. Oktober. Die Firma **J. Waldispühl-Höltschi**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 28. August 1920, Seite 1650), Pension, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Technisches Bureau. — 18. Oktober. Die Firma **F. August Gelotte, Nachfolger von H. A. Gsell**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 13. Oktober 1921, Seite 1986), Technisches Bureau, verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 30, Zürich 1.

18. Oktober. Folgende 5 Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

Mostkelterei, Weinhandel. — **Ernst Gimpert**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 147 vom 13. Juni 1921, Seite 1181), Mostkelterei und Weinhandel.

H. Vetsch & Cie. Butter- & Kochfett-Raffinerie «Schweizer-Perle», in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 24. Oktober 1919, Seite 1869), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Hermann Vetsch-Vetsch, Kommanditär: Adolf Nägeli; Butter- und Kochfettraffinerie und Handel in den selbstproduzierten Kochfetten, in Butter und Speiseölen.

Bedarfsartikel für Techniker und Schulen, Buchhandlung. — Die Kollektivgesellschaft **Emil Pfenninger & Cie.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 186 vom 19. Juli 1920, Seite 1398), Gesellschafter: Emil Pfenninger und Gustav Weilenmann, Versandtgeschäft sämtlicher Bedarfsartikel für Techniker und Schulen, Buchhandlung.

Landesprodukte. — **Franz Biller**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 207 vom 6. September 1915, Seite 1213), Handel in Landesprodukten.

Johs. Grob, Sattler, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, Seite 838).

Bonneterie und Mercerie. — 18. Oktober. Witwe Elise Müller geb. Roos, von und in Horgen, und Frl. Myrtha Roos, von Wädenswil, in Horgen, haben unter der Firma **Müller & Roos**, in Horgen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Bonneterie und Mercerie. An der Seestrasse.

18. Oktober. **Bank für elektrische Unternehmungen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 25. Juli 1921, Seite 1508). Dr. phil. Walter Ratbenau ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

Gasthof. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Hauser**, in Meilen, ist Jakob Hauser-Läubli, von Elm (Glarus), in Meilen. Betrieb des Gasthofes zum Löwen. An der Seestrasse.

Konditorei und Bäckerei. — 18. Oktober. Emil Stocker sen. und Emil Stocker jun., beide von Büron (Luzern), in Zürich 6, haben unter der Firma **E. Stocker & Sohn**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1921 ihren Anfang nahm. Konditorei und Bäckerei. Weinbergstrasse 93.

Berichtigung eines Druckfehlers (S. H. A. B. Nr. 254 vom 15. Oktober 1921, Seite 2003). Die Firma heisst **L. A. Riedinger A.-G. für Kühlmaschinen**, in Zürich 5, und nicht Riedlinger.

Pharmazeutische Produkte, Parfümerien usw. — 18. Oktober. **F. Uhlmann-Eyraud S. A. (F. Uhlmann-Eyraud A. G.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 55 vom 4. März 1920, Seite 393), Hauptsitz in Plainpalais-Genf. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Gessnerallee 9/11, Zürich 1.

Konfektion. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Gregor Schein**, in Zürich 1, ist Gregor Schein, von Zürich, in Zürich 6. Konfektionshaus. Rennweg 19/21.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1921. 18. Oktober. Der Verein unter dem Namen **Schweizerische Grossloge des neutralen Guttemplerordens (Grande Loge suisse de l'ordre neutre des Bons templiers)**, mit Sitz in Roggwil (Bern) (S. H. A. B. Nr. 297 vom 26. November 1913, Seite 2086), hat in seiner Grosslogensitzung vom 18./20. Juni 1920 in Kreuzlingen die Löscbung der Firma im Handelsregister beschlossen.

18. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Bäckermeistergenossenschaft von Langenthal und Umgebung**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 299 vom 1. Oktober 1917, Seite 1569), hat sich zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 2. Juni 1921 aufgelöst und ist als Genossenscbaft liquidiert. Aktiven und Passiven gehen über an den von den bisherigen Mitgliedern der aufgelösten Genossenschaft gegründeten Verein unter dem Namen «Bäckermeisterverein von Langenthal und Umgebung», mit Sitz in Langenthal, der, weil er als idealer Verein nach Art. 60 ff. Z. G. B. ohne Eintragung im Handelsregister juristische Persönlichkeit besitzt, nicht in das Handelsregister eingetragen wird.

Bureau Bern

18. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Radio-Chimie S. A. Berne (Radio-Chimie A. G. Bern)», mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 5. Oktober 1918, Seite 1578), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Oktober 1921 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Radio-Chimie-Bern A. G. in Liq.** durcb Charles Montandon, von Le Locle und Travers (Neuenburg), Notar, in Bern, besorgt, welcher einzeln zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Mechanische Werkstätte und Eisenkonstruktionen. — 18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Müller in Liq.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1918, Seite 3 und dortige Verweisungen), ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Kollektivgesellschaft «R. & L. Müller», mech. Werkstätten und Eisenkonstruktionen, Seelandweg Bern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1918, Seite 301), übernommen worden.

Hotel. — 18. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterführers gemäss bundesrätlicher Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Oskar Aeschlimann**, in Bern, ist Oskar Aeschlimann, von Rüderswil, in Bern. Betrieb des Hotels Aarbergergasse 1/Waisenhausplatz 24.

Zahntechnisches Laboratorium. — 18. Oktober. Robert Günther, von Bonfol, und Paul Schmiedlin, von Basel, beide in Bern, haben unter der Firma **Günther & Schmiedlin**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1921 begonnen hat. Zahntechnisches Laboratorium, Marktgasse 35.

Buch- und Kunsthandlung, Antiquariat, Verlag. — 18. Oktober. Herbert Lang, von Reiden und Oftringen, dessen Ehefrau Luise Lang geb. Hofer, und Rudolf Suter, von Krummenau (St. Gallen), alle in Bern, haben unter der Firma **Herbert Lang & Co.**, in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1921 begonnen hat. Herbert Lang ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, seine Ebefrau ist Kommanditärin mit Fr. 20,000, Rudolf Suter ist Kommanditär mit Fr. 10,000. Buch- und Kunsthandlung, Antiquariat und Verlag, Amthausgasse/Münzgraben. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Rudolf Suter.

Bureau Burgdorf

Wirtschaft. — 18. Oktober. Inhaberin der Firma **Marie Sterchi**, in Burgdorf, ist Fräulein Marie Sterchi, von Lützelflüh, wohnhaft in Burgdorf. Wirtschaft zum Schützenhaus. Wynigenstrasse 13.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Bois et bétail. — 17 octobre. La raison **Urbain Aubry**, à Muriaux, commerce de bois et de bétail (F. o. s. du c. du 14 février 1912, page 259), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Bureau Trachselwald

Baugeschäft. — 17. Oktober. Die Firma **U. Mathys**, Baugeschäft, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 209 vom 16. August 1912, Seite 1477), ist infolge Uebergabe des Geschäfts an die Kollektivgesellschaft «Mathys & Söhne», in Huttwil, erloschen und wird gestrichen. Mit dem Geschäft gehen auch Aktiven und Passiven der erloschenen Firma über an die Kollektivgesellschaft «Mathys & Söhne».

Ulrich Mathys, von Eriswil, in Huttwil, und seine Söhne Paul Mathys und Walter Mathys, beide von Eriswil, in Huttwil, haben unter der Firma **Mathys & Söhne**, mit Sitz in Huttwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1921 begonnen hat. Baugeschäft. Die Kollektivgesellschaft übernimmt das Geschäft der erloschenen Firma «U. Mathys», in Huttwil, mit Aktiven und Passiven.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei. — 1921. 15. Oktober. Frau Witwe Anna Fischer geb. Mayer und deren Söhne Anton, Hans, Karl und Georges Fischer und die Tochter Anna Fischer, alle von Grosswangen und wohnhaft in Sursee, haben unter der Firma **Anton Fischer's Erben**, mit Sitz in Sursee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. Juni 1911 begonnen hat. Karl, Georges und Anna Fischer sind minderjährig und vertreten durch deren Mutter Witwe Anna Fischer geb. Mayer, welche allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Bäckerei.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1921. 17. Oktober. **Licht A.-G. (Lumière S. A.) (Ligth Limited)**, in Goldau, mit Hauptsitz in Zug (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1917, Seite 522 und dortige Verweisungen). Das Aktienkapital, früher Fr. 400,000, beträgt seit 22. Oktober 1918 Fr. 700,000 (siebenhunderttausend) und ist in 1400 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500, numeriert von 1—1400, eingeteilt. Neben den bereits eingetragenen Kollektivunterschriftsberechtigten haben Kollektivprokura erhalten: Johann Walter Haller, Fürsprecher und Sekretär des Verwaltungsrates, von Bern, in Zug; Wilhelm Kunz, Dr. phil., Chemiker, Betriebsleiter, von Zürich, in Goldau; und Heinrich Wethli, Kaufmann, von und in Richterswil. Die sämtlichen Unterschriftsberechtigungen gelten auch für die Zweigniederlassung Goldau. Die Kollektivunterschriftsberechtigung des Adolf Stuber ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen werden nicht verändert.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Schlosserei, Reparaturwerkstätte für Motorfahrzeuge, usw. — 1921. 15. Oktober. Die Firma **Jos. Wolfisberg**, Schlosserei und Spezialitätenfabrikation, in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 29, vom 4. Februar 1910, Seite 189), verlegt den Geschäftssitz nach Sarnen, wo der Inhaber nun auch wohnt, und ändert die Geschäftsnatur ab wie folgt: Mech. Schlosserei und Reparaturwerkstätte für Motorfahrzeuge mit Garage und Vertretungen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Epicerie, tabacs, cigares. — 1921. 17 octobre. Le chef de la maison **Henri Bosson-Roux,** à Frihourg, est Henri, fils de Joseph Bosson, allié Roux, de Rue, domicilié à Frihourg. Epicerie, tahacs et cigares. Avenue de la gare n° 36.

17 octobre. Madame Anna Giller née Kaelin, épouse de Julien, de Vuadens, à Fribourg, et Arnold Roggen, fils de Jules-Théodore, de Morat, commerçant à Neuchâtel, ont constitué à Frihourg, sous la raison sociale **Giller & Cie, Tricotage Fribourg,** une société en commandite commoncée lo 10 octohre 1921. Anna Giller est seule associée indéfiniment responsable, Arnold Roggen, associé commanditaire pour une commandite de vingt mille franes (fr. 20,000). Fabrication et vente d'articles de bonneterie. Boulevard de Pérolles n°s 71 et 73.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1921. 18 .Oktober. Die Firma **E. Rosenbaum, Fahrradhaus,** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Fehruar 1918, Seite 315), ist infolge Aufgahe des Geschäftes erloschen.

Vorhänge, Mercerie, Bonneterie. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **Julius Frener,** in Solothurn, ist Julius Frener, von Luzern, in Solothurn. Spezialgesehäft für Vorhänge, Mercerie und Bonneterie. Stalden Nr. 69.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1921. 18. Oktober. Der Verein **Schützengesellschaft Gelterkinden,** in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 142 vom 26. Mai 1897, Seite 581), hat in seiner Generalversammlung vom 10. April 1916 gewählt: zum Vizepräsidenten: Fritz Baader, Partikular, von Gelterkinden, hish. II. Aktuar; als I. Aktuar: Jakob Bürgin jun., Lehrer, von Rothenfluh, und als II. Aktuar: Alhert Hägler jun., Sekretär, von Langenbruck; sämtliche wohnhaft in Gelterkinden. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dom I. oder II. Aktuar dio rechtsverhindliche Unterschrift namens des Vereins. Die hisherigen Unterschriften von Hans Grieder-Buser und Werner Frey sind damit erloschen.

18. Oktoher. Der Vorstand der **Baugenossenschaft Wasserhaus,** in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 206 vom 11. August 1920, Seite 1546), hisher hestehend aus: Peter Sarasin-Alioth, Bandfahrikant, von und in Basel; Dr. Alhert Mylius, Chemiker, von und in Basel; Dr. Gadient Engi, Chemiker, von Chur, in Basel; Joachim Rapp-Bührer, Ingenieur, von und in Basel; Adolf Vischer-Simonius, Kaufmann, von und in Basel, ist durch Wahl der Hausbesitzervertreter erweitert worden um: Dr. Jakoh Würgler, Chemiker, von Zürich; Emil Sitzler-Dannacher, Kommis, von Basel; Eduard Eglin-Parth, Webermeister, von Ormalingen (Basel-Land); Emanuel Stauber-Krämer, Kommis, von Basel; und Alhert Müller-Wüest, Ferger, von Basel; alle fünf in Münchenstein. Präsident ist wie hisher: Peter Sarasin-Alioth; Vizepräsident neu: Dr. Jakoh Würgler. Als Sekretär wurde hestätigt: Dr. Karl Vonder Mühll, als dessen Stellvertreter Dr. Peter Schmid, beide von und in Basel. Die rechtsverhindliche Unterschrift führen nunmehr Peter Sarasin-Alioth, Präsident (bisher), Dr. Jakoh Würgler, Vizepräsident, Dr. Albert Mylius (hisher), Emanuel Stauber-Krämer, kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Sekretär Dr. Karl Vonder Mühll, beziehungsweise dessen Stellvertreter Dr. Peter Sehmid. Die bisherige Unterschriftsberechtigung von Joachim Rapp-Bührer, Dr. Gadient Engi, Adolf Vischer-Simonius, ist erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1921. 5. Oktober. Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gunong Malayu Plantagengesellschaft (Société Anonyme des Plantations de Gounong Malayou) (Goonong Malayoo Plantation C°),** in Sehaffhausen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 28. Fehruar 1921, Seite 434), hat zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Dr. jur. Franz Fäh, Advokat, von Kalthrunn, in Uznach (St. Gallen), und Fritz Zehnder, Bankdirektor, von Suhr (Aargau), in Zürich 6, welche kollektiv oder je einer dieser kollektiv mit einem der ührigen Zeihnungsbereehtigten rechtsverbindlich für die Gesellschaft zeichnen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Holzhandlung. — 1921. 17. Oktoher. Die Firma **Carl Schmid,** Holzhandlung, in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 90 vom 7. April 1921, Seite 695), ist infolge Urteils des Konkursgerichts Appenzell vom 13. Oktober 1921 von Amtes wegen gelöscht worden.

Schweinehandel. — 17. Oktoher. Die Firma **Joh. Bapt. Peterer,** Schweinehandlung, in Appenzell (Unterschlatt) (S. H. A. B. Nr. 57 vom 10. März 1914, Seite 402), ist infolge Ablehens des Inhabers von Amtes wegen gelöscht worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1921. 18. Oktoher. **Darlehenskasse Wil & Umgebung,** Genossenschaft mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1917, Seite 1082). Der Vorstand hesteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. Anton Giger, Advokat, von Sehänis, in Wil, Präsident; Jakoh Brändle, Landwirt, von Mosnang, in Wil, Vizepräsident; Josef Brändle, Kaufmann, von Lütishurg, in Wil, Aktuar; Niklaus Egli, Landwirt, von und in Bronschhofen, und August Hug, Landwirt, von und in Bronschhofen. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

18. Oktober. Inhaber der Firma **Otto Hungerbühler, Wäschefabrik,** in Rorschach, ist Otto Hungerbühler, von Egnach (Thurgau), in Rorschach. Fabrikation von Damenwäscho. Kirchstrasse 61.

18. Oktober. Die von der Firma **Bank in St. Gallen (Banque de St-Gall) (Bank of St. Gall),** Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 18. Januar 1921, Seite 147), an Joseph Bischof erteilte Prokura ist erloschen.

Spezoreien, Gemüso, Milch. — 18. Oktoher. Die Firma **Jean Eggmann,** Spezerei-, Gemüse- und Milchhandel, in Kronbühl-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 85 vom 31. März 1920, Seite 611), ist infolgo Geschäftsaufgahe erloschen.

Stickerei. — 18. Oktoher. Die Firma **Ferdinand Böhi & Hugentobler,** Stickereifahrikation, in Wil (S. H. A. B. Nr. 255 vom 24. Oktoher 1919, Seite 1871), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Ferdinand Böhi» ühernommen.

Inhaher der Firma **Ferdinand Böhi,** in Wil, ist Ferdinand Böhi, von Au-Fischingen, in Wil. Diese Firma ühernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ferdinand Böhi & Hugontohler». Stickereifahrikation.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1921. 30. Juni. La società anonima **Hotel Elvezia,** a Vicosoprano (F. u. s. di c. n° 263 del 16 ottobre 1920, pag. 1980), ha emesso 348 azioni di priorità di franchi 250 ciascuna, portando cosi con le 142 azioni primitive di franchi 200 ciascuna il capitale sociale da franchi 28,400 a franchi 115,400. Tutte le azioni sono nominative.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1921. 19. Oktober. Unter der Firma **Milchverwertungs-Genossenschaft Anglikon** hat sich, mit Sitz in Anglikon, Gomeinde Wohlen, eine Genossenschaft gehildet, die unter Ausschluss eines direkten Gesehäftsgewinnes die hestmögliche Verwertung der Milch in der Ortschaft Anglikon bezweekt. Die Statuten sind am 25. April 1916 und 3. August 1921 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer seinen Beitritt bei der Gründung durch Namensunterschrift erklärt hat. Wer der Genossenschaft neu beitreten will, hat sich beim Vorstand schriftlich anzumelden. Die Generalversammlung entscheidet dann über die Aufnahme. Neueintretende Mitglieder hahen ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Geschäftsaufgabe, Verpaehtung, Tod, freiwilligen Austritt und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen. Es ist dann ein Austrittsgeld von Fr. 30 pro Kuh zu entrichten. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen gegenüher der Genossenschaft nicht nachkommen, können aus derselben jederzeit ausgeschlossen werden und hahen das ohen angeführto Austrittsgeld zu hezahlen. Jährliche Mitgliederheiträge werden nicht hezogen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind dio Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 5 Mitgliedern hestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselhen führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Anton Steinmann, Fabrikmeister, von und in Anglikon-Wohlen. Vizepräsident ist: Johann Vock, Posthalter und Landwirt, von und in Anglikon-Wohlen. Aktuar ist: Rohert Michel, Landwirt, von Netstal (Glarus), in Anglikon-Wohlen. Beisitzer sind: Jakoh Steinmann-Engel, Landwirt, und Emile Vock, Landwirt, heide von und in Anglikon-Wohlen.

Bezirk Brugg

18. Oktober. **Aargauische Kantonalbank** (Hauptniederlassung in Aarau), Zweigniederlassung in Brugg (S. H. A. B. 1920, Seite 1999), Albert Bolliger ist als Verwalter zurückgetreten, seine Unterschrift ist erloschen. Zum Verwalter mit dem Recht zur vollen Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Ernst Peterhans, von Fislisbach, in Zofingen. Kollektivprokura wurde erteilt an Fritz Finsterwald, von und in Lauffohr.

Bezirk Laufenburg

17. Oktober. **Kraftwerk Laufenburg,** Aktiengesellschaft in Laufenburg (S. H. A. B. 1920, Seite 1128). In der Generalversammlung vom 25. April 1921 wurden die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft hezweckt auch dio Erwerbung und die Ausnutzung anderer Konzessionen zur Nutzbarmachung von Wasserkräften (ausser derjenigen von Laufenburg). Die §§ 5 und 7 wurden mit den Beschlüssen vom 14. April 1917 hetreffend die Volleinzahlung des Aktienkapitals in Uebereinstimmung gebracht. Sie lauten nunmehr wie folgt: § 5: «Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt achtzehn Millionen Franken (Fr. 18,000,000) und ist eingeteilt in: a) 18,000 auf den Inhaher lautende Vorzugsaktien zu Fr. 500, Nrn. 1—18,000; b) 18,000 auf den Inhaher lautende Stammaktien zu Fr. 500, Nrn. 1—18,000, zusammengefasst in 18 Serien, A bis und mit S, von je 1000 Stück Stammaktien.» § 7: « Die Vorzugsaktien, sowie sämtliche Stammaktien sind voll einhezahlt.» Die ührigen Statutenänderungen heröhren die veröffentlichten Tatsachen nicht. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft ist hestellt wie folgt: Präsident ist Dr. Julius Frey, Bankpräsident, von Möhlin, in Zürich. Vizepräsident ist Baron Louis von Steiger, gew. Bankdirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M. Weitere Mitglieder sind: Dr. Richard Brosien, Bankpräsident, deutscher Staatsangehöriger, in Mannheim; Josef Chuard, Ingenieur, Bankdirektor, von Cugy (Freiburg), in Zürieh; Karl Fürstenherg, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin; Dr. phil. h. c. Louis Hagen, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in Köln; Dr. Adolf Jöhr, Bankdirektor, von Bern, in Zürich; Emil Isler, Fürsprech, von Wohlen und Aarau, in Aarau; Rudolf Menkhoff, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin; Gaston von Muralt, Privatier, von und in Bern; Carl Parvus, gew. Bankdirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Darmstadt; Bernhard Salomon, Generaldirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M.; Dr. Georg Solmssen, Bankdirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Köln; Dr. Hans Sulzer, Industrieller, von und in Winterthur; Dr. Eduard Tissot, Ingenieur, Bankdirektor, von Le Locle, in Basel; Eduard Usteri-Pestalozzi, Privatier, von und in Zürich; Dr. Oskar von Waldkirch, Bankpräsident, von Sehaffhausen, in Zürich; Georg Zapf, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Köln-Mühlheim; und Dr. ing. h. c. Heinrich Zoelly-Veillon, Industrieller, von und in Zürich.

Bezirk Muri

Kolonialwaren. — 18. Oktober. Dio Firma **Jos. Blättler,** Kolonialwarenhandlung, in Fenkrieden, Gemeinde Meienherg (S. H. A. B. 1912, Seite 8), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

18. Oktober. Die **Elektrizitätsgenossenschaft Beinwil,** in Beinwil (Bez. Muri) (S. H. A. B. 1919, Seite 2275), hat ihren Vorstand wie folgt hestellt: Präsident ist: Johann Jenni, Landwirt, von Beinwil, in Wiggwil; Vizepräsident ist: Vinzenz Huwiler, Landwirt, von Beinwil, in Wallenschwil; Aktuar ist: Johann Villiger, Sohn, Landwirt, von Beinwil, in Wiggwil; Kassier ist: Josef Sachs-Stutz, Landwirt, von Beinwil, in Winterschwil; Beisitzer ist: Josef Kaufmann, Landwirt, von und in Beinwil. Dio Unterschriften des hisherigen Präsidenten Jakob Sachs, Lehrer, und des bisherigen Vizepräsidenten Josef Sachs, Burkards, sind erloschen.

Bezirk Rheinfelden

18. Oktoher. Die Firma **Aargauische Kantonalbank** (Hauptniederlassung in Aarau), Zweigniederlassung in Rheinfelden (S. H. A. B. 1920, Seite 1999), erteilt Kollektivprokura an Heinrich Stocker, von Ohermumpf, in Möhlin.

Bezirk Zofingen

Butter, Käse, Milch. — 17. Oktohor. Die Firma **Adolf Hoppler,** Molkerei, Butter-, Käse- und Milchhandlung, in Zofingen (S. H. A. B. 1917, Seite 990), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

18. Oktober. Die Firma **Aargauische Kantonalbank** (Hauptniederlassung in Aarau), Zweigniederlassung in Zofingen (S. H. A. B. 1920, Seite 1999), erteilt Kollektivprokura an Armand Jacot, von Le Locle (Neuenburg), in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

1921. 18 ottobro. La **Fabbrica Sociale Serramenti & Mobili S. A.,** in Biasca (F. u. s. di c. di 1906, luglio, n° 300, pag. 1197, e 1919, 1° maggio, n° 103, pag. 744), nell' assemblea generale ordinaria del 18 maggio 1919 ha apportato ai propri statuti le seguenti modificazioni: Art. 18. Ogni azione ha diritto ad un voto, nessun azionista potrà aver il diritto a più del quinto della totalità dei voti, che si trovano rappresentati, tanto in proprio nome, che quale rappresentante di altri azionisti. Art. 31. La direzione degli affari sociali è affidata ad un direttore, cho è autorizzato a firmaro per la società, col presidento o col vice-presidente dol consiglio d'amministrazione. Il consiglio d'Amministraziono nella seduta del 7 maggio 1921 ha nominato a suo vice-presidente: Augusto Forni fu Luigi, professore, da Pollegio, suo domicilio, che firmerà col presidento o col direttore.

Ufficio di Faido

17 ottobre. Il consiglio direttivo della fondazione **Ricovero Ospedale del Distretto di Leventina,** in Faido (F. u. s. di c. del 4 novembre 1919, nº 264, pag. 1935), notifica in seguito a dimissioni accettate dallo stesso consiglio nella sua seduta del 26 giugno 1921, il Dottore Beniamino Borrani, fu Carlo, da Brissago, in Faido, ha cessato dalle sue funzioni di economo della fondazione. Notifica inoltre che con risoluzioni 7 e 11 luglio e 3 agosto 1921, del consiglio stesso, Luigi Jemetta, fu Giuseppe, impiegato, da Rossura, domiciliato in Faido, è stato nominato economo della fondazione a sensi e come alle competenze di cui all' art. 16 dello statuto.

Ufficio di Lugano

Articoli ettografici, ecc. — 16 settembre. Sotto la ragione sociale **Otto & Cº, Cosmos,** si è costituita in Lugano, una società in accomandita che ebbe principio col 14 settembre 1921. Socio illimitatamente responsabile è Frances I. Otto, nata Cromwell, da Bautke (Germania), con domicilio a Zurigo; socio accomandante è Federico Drege, da Quedlinburg (Germania), domiciliato a Lugano, con un' accomandita di fr. 1000. La società assume attivo e passivo della cancellata ditta «Otto & Cº» già avente sede a Zurigo. Fabbrica di carte chimicamente preparate, articoli ettografici «Cosmos» per la riproduzione o cuscinetti per timbri. (Fra i coniugi Frances I. e Carlo-Enrico Otto esiste il regime matrimoniale della separazione dei beni.)

Distretto di Mendrisio

Trasporti internazionali. — 17 ottobre. La «Società per azioni Jean Mesmer», con sede a Ginevra, trasporti internazionali (F. u. s. di c. del 15 ottobre 1919, nº 247, pag. 1816), ha soppresso la propria succursale di Chiasso. Quindi la ragione sociale **Società per azioni Jean Mesmer Succursale di Chiasso,** è cancellata dal registro di commercio.

Spedizioni. — 17 ottobre. La ditta «Valeriano Lorenzoni» società in nome collettivo, con sede in Verona, della quale sono proprietari Valeriano Lorenzoni e Pia Moltini, fu Lorenzo, ambedue da e in Verona (Italia), regolarmente iscritta presso la Camera di Commercio ed Industria della Provincia di Verona, ha aperto a partire dal 1º agosto 1921, una filiale a Chiasso, sotto la ragione **Ditta Valeriano Lorenzoni in Verona Filiale di Chiasso,** ed ha nominato gerente della filiale stessa, coi poteri di procuratore commerciale, Luigi Resini, da Ospedaletto Bresciano (Italia), in Chiasso, spedizioniere. Casa di spedizioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Charrettes, poussettes, réparations. — 1921. 11 et 17 octobre. La maison A. **Faucherre, «Politure Homelle»,** à Lausanne (fabrique de politure, spéciale pour meubles dite «Homelle»), fait inscrire: 1. Qu'elle renonce au sous-titre «Politure Homelle» et que sa raison commerciale est: **Auguste Faucherre;** 2. que son genre de commerce actuel est: charrettes, poussettes, réparations; 3. et que son magasin est à la Rue du Maupas 14, à l'enseigne: «Au Petit Berceau».

Marchandises de diverse nature. — 17 octobre. Le chef de la maison **Kurth-Furrer,** à Lausanne, est Bertha née Furrer, femme de Edouard Kurth, d'Attiswil (Berne), domiciliée à Lausanne, qui vit avec son mari sous le régime de la séparation de biens. La maison confère procuration à Edouard Kurth, d'Attiswil (Berne), domicilié à Lausanne. Achat, commission, représentation, importation et exportation de marchandises de diverse nature. Avenue Rond Point 1, à l'enseigne «La Commerciale».

17 octobre. La maison **Ernest Brocvielle, Comptoir Colonial,** à Lausanne (produits alimentaires, épicerie, représentations et fabrication de produits alimentaires, vins) (F. o. s. du c. des 20 et 29 novembre 1920 et 7 mai 1921), fait inscrire qu'elle a ouvert un second magasin Rue Charles Monnard 1.

17 octobre. La maison **Armand Lévy, Comptoir Général de l'Industrie toilière,** à Lausanne (tissus en gros et mi-gros) (F. o. s. du c. du 21 mars 1918), fait inscrire: 1. Quelle change sa raison de commerce en celle de **Armand Lévy;** 2. que son genre de commerce actuel est: tissus en gros, mi-gros et détail; 3. que ses bureau et magasin sont transférés à la Rue Madeleine 4; 4. et qu'elle a pris pour enseigne «Aux Tisserands» et «Comptoir Général de l'Industrie Toilière».

Bureau de Morges

17 octobre. Dans son assemblée générale du 9 septembre 1921, la **Société de fromagerie de Villars-sous-Yens,** société coopérative dont le siège est à Villars-sur-Yens (F. o. s. du c. des 31 janvier 1916, nº 25, page 152, et 16 mars 1917, nº 63, page 435), a procédé au renouvellement de son comité. Celui-ci s'est immédiatement constitué et se trouve composé de: Louis Guignard, de l'Abbaye, président; caissier: Emile Berthet, de Villars-sous-Yens; secrétaire: Louis Müller, de Bichelsee (Thurgovie) (déjà inscrit comme membre); et membres: Henri Tripod, de St-Livres; et Henri Ozelet, de Montherod; tous agriculteurs, domiciliés à Villars-sous-Yens. Henri Lannaz, Sylvain Goy, Constant Martin et Jules Ozelot ont cessé de faire partie du prédit comité.

Bureau de Moudon

Immeubles. — 18 octobre. La société en nom collectif **Monachon et Cie,** achat, vente et location d'immeubles, ayant son siège à Moudon (F. o. s. du c. du 20 novembre 1915, page 1553), fait inscrire: 1. que les associées Juliette et Thérèse Chappuis sont devenues majeures; 2. que l'associé Gustave Dutoit, à Moudon, décédé, a été remplacé dans la société par son héritière Valentine fille de Jean-Samuel Dutoit, femme de Félix-Daniel Paccaud, de Prévonloup, domiciliée à Orbe. Les pouvoirs conférés au prénommé Dutoit sont en conséquence radiés.

Bureau de Nyon

Café. — 17 octobre. Le chef de la maison **Henri Favrod,** à Prangins (F. o. s. du c. du 28 août 1919, page 1512), fait inscrire qu'il a transféré son domicile et le siège de sa maison à Trélex où il exploite le Café de la Croix fédérale.

Bureau de Payerne

15 septembre. Par statuts datés du 29 août 1921, il a été fondé une société coopérative avec siège à Grangos, sous la dénomination de **Société du Battoir de Granges.** Elle a pour but d'exploiter en commun une machine à battre, ainsi que, éventuellement, toutes autres machines nécessaires à l'agriculture. Ce but n'est pas lucratif. La durée de la société et le nombre des sociétaires sont illimités. Les membres fondateurs paieront une finance d'entrée de fr. 15 (quinze francs). Les sociétaires qui seront admis par l'assemblée générale après la constitutions de la société auront à acquitter la finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale. Les engagements de la société ne sont garantis que par les biens sociaux. Les sociétaires sont de ce fait exonérés de toute responsabilité personnelle quant à ces engagements. On cesse de faire partie de la société: a) par démission motivée; b) par faillite; c) par exclusion ensuite de décision de l'assemblée générale, motivée par des fautes graves. La sortie ne peut avoir lieu que pour la fin de l'année comptable et moyennant avertissement donné trois mois à l'avance, par lettre recommandée. Le droit d'un sociétaire qui décède en laissant des descendants directs passe à l'un de ces derniers du consentement de ses cohéritiers. En cas contraire il fait retour à la société sans aucune indemnité à la succession. Les contestations qui pourraient s'élever en cas de sortie de la société seront tranchées sans recours ni appel par une commission arbitrale neutre désignée conformément au code de procédure civile. La sortie de la société entraîne pour le sociétaire sortant la perte de tous ses droits à l'avoir social, même si la société est dissoute dans l'année qui suit cette démission. Le fonds social est alimenté par les finances d'entrée, les finances de battage fixées annuellement par l'assemblée générale, et par toutes autres recettes. Si la situation financière de la société le permet ou le recommande, un fonds de réserve pourra être constitué; il sera alimenté au moyen de prélèvements sur les bénéfices annuels. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale des sociétaires; b) la direction composée de 5 membres nommés pour deux ans par l'assemblée générale et rééligibles; c) les vérificateurs des comptes, au nombre de trois. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire-caissier de la direction. Les membres de la direction sont: président: Ulysse Barbey, de Granges, agriculteur; vice-président: Auguste Desmeules, de Ropraz, industriel; secrétaire-caissier: Alfred-Henri Jordan, de Granges, agriculteur; membres: Henri Duc, de Villars-Bramard; et Adrien, fils d'Auguste Nicod, de Granges, agriculteurs; tous sont domiciliés à Granges.

Bureau de Vevey

Primeurs. — 13 octobre. Le chef de la raison **Jules Ormond,** à la Tour-de-Peilz, est Jules, fils de Louis-François Ormond, de la Tour-de-Peilz, y domicilié. Primeurs. Grand'Rue nº 1.

Boulangerie, épicerie. — 13 octobre. Le chef de la raison **Numa Béguin,** à Montreux, boulangerie, épicerie (F. o. s. du c. du 12 novembre 1891, nº 218, page 884), fait inscrire ce qui suit: 1. son genre de commerce est boulangerie-pâtisserie; 2. ses bureau et locaux sont transférés à la Rue du Centre nº 4.

Epicerie. — 13 octobre. La raison **Hortense Martin-Serex,** à Vevey, épicerie (F. o. s. du c. du 9 septembre 1919, nº 216, page 1584), est radiée ensuite de remise de commerce.

Primeurs. — 14 octobre. Saulle et Antoine, fils de Pietro Jacomelli, de Semione (Tessin), domiciliés à Vevey, ont constitué sous la raison sociale: **Saulle et Antoine Jacomelli,** une société en nom collectif dont le siège est à Vevey et qui a commencé le 1er janvier 1921. Primeurs. Place de la Gare.

Epicerie, beurre, fromage. — 15 octobre. Le chef de la raison **Marie Perroud,** à Vevey, est Marie-Hélène née Currat, épouse de Célestin-Dominique Perroud, d'Attalens, domiciliée à Vevey. Epicerie, beurre et fromage. Avenue Gustave Cuendet.

Horticulteur. — 17 octobre. Le chef de la raison **Léon Plumeré,** à la Tour-de-Peilz, est Jean-Léon, fils de Louis Plumeré, d'origine française, domicilié à la Tour-de-Peilz. Horticulteur. Avenue de Sully.

Café. — 17 octobre. Le chef de la raison **Louis Rossier,** à Vevey, est Louis, fils de Pierre Rossier, de Grandsivaz (Fribourg), domicilié à Vevey. Exploitation du «Café du Nord». Rue du Simplon nº 19.

Modes et chapellerie. — 17 octobre. Le chef de la raison **Fanny Dutoit-Depallens,** à Montreux, est Fanny-Rosine née Depallens, épouse de Emile-Jules Dutoit, de Chavanues et Moudon, domiciliée à Montreux. Modes et chapellerie. Avenue des Alpes nº 42.

Coiffeur-parfumeur. — 17 octobre. Le chef de la raison **Frédéric Duret-Bron,** à Montreux, est Ange-Frédéric fils de Jean-Louis Duret allié Bron, d'origine française, domicilié à Montreux. Coiffeur-parfumeur. 20, Rue de la Gare.

Garagiste. — 17 octobre. Le chef de la raison **Louis Goël,** à Territet, est Louis, fils d'Emile Goël, de Prilly-Lausanne, domicilié à Territet. Garagiste. «Le Pavillon», Place du Débarcadère, Territet.

Laiterie, beurre, fromage, œufs. — 17 octobre. Le chef de la raison **Henri Rochat,** à Vevey, est Henri-Louis-Adrien, fils de Henri-Louis Rochat, de l'Abbaye, domicilié à Vevey. Laiterie, beurre, fromage, œufs. 19, Rue des Moulins.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1921. 6 octobre. Sous la raison «**Transports**» **Société d'assurances mutuelles,** il a été constitué une société coopérative dont le siège est à la Chaux-de-Fonds. Les statuts portent la date du 21 septembre 1921. L'objet de la société est d'assurer aux conditions les plus libérales et aux taux les plus réduits possibles les risques de transport des envois de marchandises de ses membres. Ne peuvent être sociétaires que les maisons, membres du Syndicat patronal des producteurs de la montre, à la Chaux-de-Fonds, domiciliées dans le canton de Neuchâtel qui ont déclarée leur adhésion par écrit. Le conseil d'administration statue sur l'admission des nouveaux membres. Tout sociétaire peut se retirer de la société tant que la dissolution de celle-ci n'a pas été décidée; la sortie n'a lieu qu'à fin d'exercices et moyennant avis donné à la direction, par lettre chargée, trois mois à l'avance. La qualité de sociétaire se perd par l'extinction de la maison sociétaire, par sa sortie du Syndicat patronal des producteurs de la montre à la Chaux-de-Fonds, et par le transfert de son siège hors du canton de Neuchâtel. Les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de la société; ceux-ci sont garantis uniquement par les biens de la société. Les sociétaires sont tenus, pour la formation du fonds social, au versement d'une contribution égale à ½ % des valeurs qu'ils assurent annuellement à la société, minimum fr. 500; la contribution de chaque sociétaire est divisée en parts nominatives de cinq cents francs qui sont indivisibles; les sociétaires versent comptant moitié de leurs parts sociales; le surplus est appelé par décision du conseil d'administration. La société a pour organes: l'assemblée générale, le conseil d'administration, la direction, le contrôle. Le conseil d'administration, élu tous les 3 ans par l'assemblée générale, est composé de 3 à 7 membres, sociétaires ou non. Le comité de direction, chargé de la gestion permanente de la société, est formé d'un membre du conseil d'administration, désigné chaque année par l'assemblée générale, et du directeur, nommé par le conseil d'administration. Vis-à-vis des tiers, la société est représentée par deux membres du conseil d'administration, ou par un membre du conseil et le directeur; elle est liée par leur signature collective au nom de la société. Un bilan d'exploitation est établi à la fin de chaque exercice, conformément aux prescriptions légales régissant les sociétés anonymes. Le bénéfice net est versé au fonds de réserve, sauf décision de l'assemblée générale attribuant un dividende aux sociétaires sur leurs parts sociales. Le dividende ne peut dépasser 7 % du montant versé sur ces parts, ni au total 80 % du bénéfice net. Sont membres du conseil: Isidore Diteshcim, industriel, du Cerneux-Péquignot; Paul Braunschweig, industriel, de la Chaux-de-Fonds; Raphaël Schwob, industriel, de Morteau (France); Louis Courvoisier, industriel, de la Chaux-de-Fonds; Gustave Bubloz, secrétaire général, de la Chaux (Vaud), tous à la Chaux-de-Fonds. Est administrateur-délégué Gustave Bubloz. Est directeur Charles-André Delimoge, de Genève, à la Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue Léopold-Robert 66.

Chaussures. — 12 octobre. Le chef de la maison **Vve Caroline Gilomen,** à la Chaux-de-Fonds, est Madame Caroline née Weick, veuve de Henri Gilomen, de Longeau (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Chaussures. Magasin: Rue du Parc 79.

Matériaux de constructions, etc. — 13 octobre. Le chef de la maison **Marc Ruchet**, à la Chaux-de-Fonds, est Marc Ruchet, de Ollon (Vaud), domicilié à Aigle. Matériaux de constructions, etc. Rue Léopold-Robert n° 73 b. La procuration est conférée à Adrien Burky, originaire de Nieder-Hünigen (Berne), architecte, domicilié à la Chaux-de-Fonds.

13 octobre. La société anonyme **Société des Immeubles Petit-Montreux S. A.**, à la Chaux-de-Fonds, achat, vente et construction d'immeubles et leur location (F. o. s. du c. des 28 juin 1916, n° 149, et 22 octobre 1917, n° 247), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par le tribunal du district de la Chaux-de-Fonds.

Objets en métal, etc. — 15 octobre. La liquidation de la société anonyme **Fusion S. A. en liq.**, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. n°s 181 du 6 août 1915 et 300 du 13 décembre 1919), étant terminée, cette raison est radiée.

13 octobre. Sous la raison sociale **S. A. Immeuble Doubs 69** il est créé une société anonyme qui a son siège à la Chaux-de-Fonds, et pour but l'achat de l'immeuble portant le n° 69 de la Rue du Doubs, pour le prix de fr. 56,000, la location, l'exploitation et la vente de cet immeuble. Les statuts de la société portent la date du 12 octobre 1921. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 3000, divisé en cinq actions nominatives, de fr. 600 chacune. Les publications de la société ont lieu par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée vis-à-vis des tiers par son administrateur qui représente la société par sa signature. L'administrateur nommé pour la première période triennale est Auguste Beiner, comptable, de Schupfen (Berne), à la Chaux-de-Fonds. Bureau: Rue du Doubs 69.

Genf — Genève — Ginevra

Boucherie. — 1921. 17 octobre. Le chef de la maison **Henri Truttmann**, à Plainpalais, est Henri-Auguste-Ferdinand Truttmann, de Genève et Küssnacht (Schwitz), domicilié à Plainpalais. Boucherie. 25, Rue Prévost-Martin.

Fabrique et commerce de billards et meubles. — 17 octobre. Le chef de la maison **Senft**, à Genève, est William-Jean Senft, de Genève, y domicilié. Fabrique et commerce de billards et meubles. 18, Rue des Alpes.

Vins en gros. — 17 octobre. La raison **G. Brunet**, vins en gros, au Grand-Saconnex (F. o. s. du c. du 14 mai 1903, page 766), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

17 octobre. La **Manufacture Suisse de Glaces**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 28 juillet 1920, page 1464), a, dans son assemblée générale du 27 juin 1921, accepté la démission de Henri Perret, de ses fonctions d'administrateur et nommé, en son remplacement, en qualité d'adminstrateur Eugène Dubois, négociant, de Meyrin, au Petit-Saconnex.

17 octobre. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

Boucherie. — **Cosandey**, boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1919, page 647);

Serrures. — **N. Zahler et Cie**, fabrique de serrures, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 mai 1921, page 1050);

Graveurs-estampeurs, objets d'art, horlogerie, bijouterie, etc. — **Etablissements Holy Frères S. A.** (en liquidation), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 août 1921, page 1601);

Vins, bitter, liqueurs. — **H. Zbinden et fils en liquid.**, commerce de vins, bitter et liqueurs, au Prieuré (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 9 juillet 1921, page 1396).

Zürcher Depositenbank in Zürich

Nachlassvertrag

Durch Beschluss vom 12. Oktober 1921 hat das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, die der **Zürcher Depositenbank in Zürich** erteilte Nachlassstundung um einen weitern Monat, d. h. bis 9. November 1921 verlängert.

Zur Beratung des Nachlassgesuches werden die Gläubiger zu einer zweiten Gläubigerversammlung auf Montag, den 31. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, in den grossen Saal zur Kaufleuten, Pelikanstrasse 18, in Zürich 1, einberufen, mit dem Bemerken, dass die Akten während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse Nr. 61, Zürich 1, eingesehen werden können.

Auf den gleichen Zeitpunkt werden die Obligationengläubiger gemäss den Verordnungen über die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 und 28. Dezember 1920 zu einer Gläubigerversammlung in den grossen Saal zur Kaufleuten eingeladen, um im Sinne von Art. 28 der Verordnung vom 20. Februar 1918 Beschluss über einheitliche Wahrung der Rechte zu fassen, wobei vom Unterzeichneten und der Schuldnerin beantragt werden wird, es sei jedem Obligationär die selbständige Wahrung seiner Rechte zu überlassen. Die Obligationäre werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie sich vor Beginn der Beratungen über ihre Berechtigung ausweisen müssen und zu diesem Zweck bei der Zürcher Depositenbank Zürich bis spätestens am Tage der Versammlung, vormittags 12 Uhr, Name und Wohnort, Betrag und Nummer der von ihnen vertretenen Obligationen anzugeben haben; Vertretung ist nur mit schriftlicher Vollmacht zulässig. (V 200²)

Zürich, den 17. Oktober 1921.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. **J. Henggeler**, Rechtsanwalt.

Emprunts hypothécaires J. Künzler, à Bordighera

En application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, MM. les créanciers des dits emprunts sont convoqués en assemblées générales le **lundi, 14 novembre 1921 à la Bourse de Lausanne**, comme suit:

Les porteurs de l'emprunt de fr. 300,000 en 1er rang d'hypothèque, à 14¼ heures;

Les porteurs de l'emprunt de fr. 300,000 en 2e rang d'hypothèque, à 14¾ heures.

Ordre du jour de chaque assemblée:

1. Propositions relatives au règlement des intérêts échus et à échoir;
2. Prorogation au 1er janvier 1925 des emprunts échus;
3. Désignation du nouveau gérant de la grosse et d'un représentant des créanciers. (V 201²)

Le débiteur: **J. Künzler.**

Le gérant de la grosse:
Société de Banque Suisse.
Successeur de la Banque d'Escompte et de Dépôts.

Les cartes d'admission aux assemblées sont délivrées jusqu'au 12 novembre par la **Société de Banque Suisse** et le **Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne**, moyennant production des titres ou de récépissés de banque.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Internationale Milchwirtschaftliche Ausstellung in Buenos Aires

Im Anschluss an den Bericht der Schweiz. Gesandtschaft in Buenos Aires in Nr. 165 des Handelsamtsblattes vom 4. Juli veröffentlichen wir hiermit einen uns von der Gesandtschaft zugestellten Nachtrag vom 22. September, worin die schweizerischen Firmen, welche an der Ausstellung vertreten waren, und die ihnen zuerkannten Auszeichnungen, aufgeführt werden:

1. **A. Morgenthaler & Sohn, Stramin- und Käsetuchweberei, Bern.** Diese Firma stellte sämtliche Arten von Käsetuch für Hart- und Weichkäsefabrikation aus und erhielt dafür in ihrer Kategorie (Utiles para fabricacion de queso) die höchste existierende Auszeichnung, den Primer Premio Especial) (Erster Spezialpreis).

2. **P. Hausammann, Buenos Aires,** stellte in einem sehr wirkungsvollen Stand als Vertreter die Milchuntersuchungsapparate von Dr. Gerber aus. Er erhielt dafür in der Kategorie «Instrumentos y Aparatos para el Analisis de Leche» die höchste existierende Auszeichnung, den Primer Premio Especial und in der Kategorie «Aparatos para Analisis de Crema y Manteca» (Apparate für Rahm- und Butteruntersuchung) den ersten Preis.

3. **Ed. May, Buenos Aires,** stellte Käse in Konserven aus und erhielt dafür für Gerber & Cie., in Thun, den ersten Preis in der Kategorie «Quesos en Conservas». Schabzieger, den er ebenfalls ausgestellt hatte, wurde, da er hier nicht bekannt ist, nicht beurteilt.

4. **Nestlé & Anglo Swis Condensed Milk Co.** stellte ihre bekannten Produkte aus und erhielt dafür ausser dem Grossen Preis für Gesamtausstellung (Gran Premio Conjunto) folgende Auszeichnungen: Kategorie Kondensierte Milch 1. Preis; Trockene Malzmilch (Leche Malteada seca) 1. Preis; Milchmehl (Harinas Lacteadas) 1. Preis; sterilisierter Rahm (Crema Esterelisada) 1. Preis; Milchschokolade 1. Preis.

5. **Aluminium-Schweisswerk A. G. Schlieren** stellte Milchkühler und -Kannen aus und erhielt dafür den 2. Preis in der Kategorie Kannen für Milchtransport (Tarros para el Transporte de Leche).

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 15. Oktober — Situations hebdomadaires du 15 octobre

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
Metallbestand:			*Encaisse métallique*
Gold	544,821,325. 27		*Or*
Silber	124,025,000. —		*Argent*
	668,846,325. 27	+ 36,022. 55	
Darlehens-Kassascheine .	16,012,325. —	+ 318,075. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	289,816,501. 58	— 55,492,404. 85	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	3,561,060. 20	+ 182,800. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse . .	37,410,578. 58	— 1,563,758. 87	*Avances sur nantiss^t*
Wertschriften	5,528,442. 50	+ 1,010. 90	*Titres*
Sonstige Aktiva . . .	47,234,383. 80	+ 14,136,040. 37	*Autres actifs*
	1,063,409,616. 93		

Passiva

Eigene Gelder	29,940,853. 48	—	*Fonds propres*
Notenumlauf	927,388,140. —	— 19,617,180. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	79,793,925. 84	— 23,338,524. 15	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva . . .	31,341,692. 61	+ 573,489. 25	*Autres passifs*
	1,068,409,616. 93		

Diskontosatz 4 %, gültig seit 11. August 1921. — Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 11. August 1921.

Taux d'escompte 4 %, depuis le 11 août 1921. — Taux pour avances 5 %, depuis le 11 août 1921.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ueberweisungskurse vom 20. Oktober an¹) — Cours de réduction à partir du 20 octobre²)

Belgique fr. 38. 70; Deutschland Fr. 3. 40; Italie fr. 21. 40; Oesterreich Fr. -. 50; République Argentine fr. 503. 50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 21. 50.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 41. Neue Beitritte. — 15. X. 1921. — Nouvelles adhésions.

Altstetten (Zch.): VIII. 8227 Hiltebrand-Frey, U., Maismühle.
Basel: V. 5883 Bally, O., & Cie. — V. 5885 Bauer, Wilh., Maler, Mittlerestr. 40. — V. 5890 Elkind, E., Chemische Produkte. — V. 5870 Haberthür, Arthur. — V. 5892 Heussy, Friedr. Edgar, Zigaretten-Vertrieb. — V. 5877 Hütteubau der Naturfreunde. — V. 5869 Iten, Hans. — V. 5882 Mangold-Noll, Max. — V. 5881 Müller, Alfred, Dr., prakt. Arzt. — V. 5887 Müller, Otto, Versand, Neuensteinerstr. 16. — V. 5884 Pachoud, Fernand. — V. 5891 Rosenberg, B., Lederwarenfabrik. — V. 5880 Scheck-Schweizer, Arthur, Elektrische Unternehmungen. — V. 5872 Schweiz. Hilfsaktion für ungarische Kinder. — V. 5865 Städte-Wettspiele, Organisationskomitee.
Baulmes: III. 2226 Société pédagogique vaudoise.
Bern: III. 2006 Bern. Versandbuchhandlung H. Klötzli. — III. 4111 Haefliger, Ant., Motor- und Fahrradhandlung. — III. 4100 Hülfskassafonds-Genossenschaft des Personals der allg. Bundesverwaltung. — III. 2006 Klötzli, H., Verlag der landw. Adressbücher der Schweiz. — III. 4108 Lang, Herbert, & Co., Buch- und Kunsthandlung. — III. 4113 Leuenberger & Co., Import-Export. — III. 1984 Santschi, H., Buchhalter. — III. 2528 Schanz-Beyeler, Karl, Versandhaus. — III. 4114 Scheidegger, Rud., Spenglermeister. — III. 3711 Thoenen, Arnold. — III. 2350 Verein für Familien- und Kinderheim «Edelweiss».
Le Brassus: II. 2227 Reymond, A.
Brunnenthal: Va. 787 Landw. Genossenschaft Messen und Umgebung.
Chur: X. 1145 Studach, Hans, Bauspenglerei und Installationsgeschäft.
Feuerthalen: VIIIa. 885 Landert, A., Mostereiprodukte.
Fribourg: IIa. 460 Clere, J., entrepreneur.
Frutigen: III. 2402 Jost-Thomann, Detailgeschäft.
Genève: I. 1653 Aux deux Chinois, Melles E. & J. de Niederhäusern. — I. 1212 Brasserie de St-Jean S. A. — I. 2597 Chotimsky, A., fabr. de cigarettes. — I. 2599 Deshusses, H., & A. J. Rey, assurances. — I. 1909 Junod, Anne Marie. — I. 1874 Meier, Emile, cycles et accessoires. — I. 2147 Nicollier, J. César, fournitures pour usines. — I. 2601 Rohrbach, Felix, cartes postales en gros. — I. 2595 Stirnimann, Jos., représentant.
Glattfelden: VIII. 8764 Grob, H., Konditorei z. Traube.
Gossau (St. G.): IX. 3015 Bosshard, R., Bachstrasse.
Heimiswil: IIIb. 468 Held, E., Mechaniker.
Herzliswil (Nidw.): VII. 2184 Fuchs, J. L.
Lausanne: II. 2230 Goy, Adrien, fonctionnaire postal. — II. 2231 Rigassi, Robert, photographie d'art.
Liestal: V. 5875 Gysin-Mezger, Jacques, Massgeschäft für Herren- und Damen-Garderobe.
Lugano: XIa. 642 Ispettorato forestale del V° circondario. — XIa. 635 Parola, Ditta. — XIa. 641 Roveda & Cie.
Moutier: IVa. 675 Burri, W.
Murgenthal: IIIa. 382 Heusser, Adolf, Schlossfabrik.
Muttenz: V. 5874 Seiler-Spinnler, J.
Neuchâtel: IV. 532 Jacot, Louis. — IV. 864 Nicati, A. F., docteur, médecin-oculiste. — IV. 990 Pensionnat catholique de jeunes filles.

¹) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²) Sauf adaptation aux fluctuations.

Novalles s. G.: II. 2229 Mayor, A.
Oberendingen: VI. 1767 Felber, E., Dr. med., prakt. Arzt.
Oberentfelden: VI. 1766 Arbeiter-Männerehor.
Olten: Vb. 7 Engler, Karl.
Pampigny: II. 2228 Barblan, Louis, pasteur.
Reconvilier: IVa. 1250 Wüst, Bernhard, fabrique de meubles.
St. Gallen: IX. 3051 Freuler, Fritz, Färberstr. 4. — IX. 3040 Kalberer, Julius, Mehl- und Futterwaren. — IX. 3048 Schmitz, Hugo, & Co.
St. Moritz-Dorf: X. 1140 Handels- und Gewerbeverein St. Moritz und Umgebung.
St-Ursanne: V. 5873 Société coopérative de consommation St-Ursanne et environs.
Steffisburg: III. 1873 Reusser, Hans, Glockenthal.
Teufen (App.): IX. 3044 Ornithologischer Verein Teufen und Umgebung.
Thun: III. 3095 Tschaggeny, Hans, Architekt.
Versoix: I. 2370 Morand, Edouard, représentant.
Weesen: IXa. 333 Huber, Hans, Ingenieurbureau.
Winden (Thurg.): IX. 3046 Pfründer-Ruesch, Ulr.
Winterthur: VIIIb. 865 Allgem. Schweiz. Kranken- und Unfallkasse, Sektion Winterthur. — VIIIb. 871 Kolonialwarenhändler-Verein Winterthur und Umgebung. — VIIIb. 870 Lüscher-Danioth, Arnold, Zigarrenhandlung. — VIIIb. 869 Voegeli, Leo, Kaufmann, Veltheim.
Zürich: VIII. 8815 Broder, J., Comestibles. — VIII. 8804 Brugger-Abt, Ad., Hutfabrik. — VIII. 8805 Businger, August, Dufourstrasse 81. — VIII. 8735 Dolder, Julius Alfred, Vertretungen. — VIII. 8801 v. Freudenreich, M., Hottingerstr. 13. — VIII. 8809 Gelpke, Alhard, Dr. jur., prakt. Psychologe. — VIII. 8818 Kathol. Pfarrvikariat Wipkingen. — VIII. 8771 Kaufmann, Jos., Dr. jur., Rechtsanwalt. — VIII. 8810 Kaufmann, S., Broderies, Sicaniac Labor. — VIII. 7495 Meyer, Jean G., Tissus. — VIII. 8796 Schenker, E., Clausiusstr. 44. — VIII. 8820 Schuppisser, A., Weststr. 17. — VIII. 8787 Schweiz. Krankenpflegebund, Trachtenatelier. — VIII. 8811 Theatergemeinde. — VIII. 8799 Ulmann, F., Frau, Seefeldstr. 15.
Zug: VII. 2186 Weiss, Jos., Mech. Wagnerei.
Brombach (Baden): V. 5899 Halff, Georges.
Freiburg i. B.: V. 5866 Geber-Verlagsgesellschaft, Warschatka & Co.

PROSPEKT

Fabriques de Chocolat et Confiserie J. Klaus
Aktiengesellschaft in Locle

6½ % Anleihe von Fr. 1,500,000 von 1921

Die Aktiengesellschaft «Fabriques de Chocolat et Confiserie J. Klaus», mit Sitz in le Locle, ist im Jahre 1898 durch Uebernahme des anno 1856 von Jacques Klaus, Vater, gegründeten Geschäftes gebildet worden. Sie hat zum Zweck die Fabrikation von Schokolade, Zuckerwaren, sowie aller gleichartigen Produkte und ferner die Beteiligung bei Unternehmungen, welche auf diesen Industriezweig Bezug haben. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2,000,000, eingeteilt in 3000 Aktien zu Fr. 500, Serie A, und 1000 Aktien zu Fr. 500, Serie C, auf den Inhaber lautend. Seit der Gründung der Gesellschaft haben sich deren Geschäfte von Jahr zu Jahr entwickelt und sind dermassen gediehen, dass ausser der Errichtung zweier neuen Fabriken in le Locle eine solche 1902 in Morteau (Doubs), dann eine weitere 1905 am gleichen Orte errichtet werden mussten, um den Bedürfnissen der französischen Kundschaft zu genügen. Da seit Kriegsende die Produkte der Fabrik Klaus immer geschätzter und begehrter wurden und die Marke mehr und mehr Anklang fand, hat sich die Verwaltung entschliessen müssen, die Fabrikation nach Kräften zu fördern und ihrer Ausfuhrpolitik neue Bahnen zu öffnen. Zu diesem Zwecke ist eine selbständige französische Gesellschaft mit einem Aktienkapital von 6 Millionen französischen Franken gegründet worden, deren Verwaltungsrat aus Mitgliedern der schweizerischen Gesellschaft und aus angesehenen Persönlichkeiten der französischen Geschäftswelt zusammengesetzt ist. In Noisy-le-Sec, in der nächsten Nähe von Paris, ist auf einem Areal von 12,000 Quadratmeter eine grosse Fabrik, mit den neuesten Einrichtungen ausgestattet, erstellt worden. Der Betrieb hat bereits eingesetzt und es werden bald 500 Arbeiter beschäftigt sein. Die A.-G. J. Klaus beschäftigt gegenwärtig 250 Arbeiter in le Locle und 220 in ihren Fabriken in Morteau und hat keine Arbeitslosigkeit zu verzeichnen. Die Zukunft erscheint daher für die Gesellschaft im günstigsten Lichte.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 1920 können folgendermassen zusammengefasst werden:

AKTIVA

	Fr.	Ct.
Debitoren-Rechnungen	2,879,421	26
Barschaft und Wechsel	42,217	96
Rohstoffe, verarbeitete Waren, Kartonnagen	1,723,936	98
Packzeug, Bureaumobiliar, Material für Reisende, Reklame-Artikel, Werkzeuge für Mechaniker und Brennmaterial	6	—
Liegenschaften. Gesamt-Versicherungswert Fr. 1,110,400.—	811,219	61
Installationen, Elektrische Motor-Einrichtungen, Maschinen und Werkzeuge, Gesamt-Versicherungswert Fr. 902,400.—	629,991	69
Wertschriften (bestehend aus Fr. 3,000,000.— Aktien der Gesellschaft Klaus in Paris, sowie aus französischen Rententiteln)	1,356,454	40
Pferde, Wagen, Bauland	3	—
Hülfs-Kasse und Eidgen. Arbeitslosenkasse	43,329	70
	7,486,580	60

PASSIVA

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	2,000,000	—
Obligationen	2,128,500	—
Verschiedene Reserven und Delcredere-Rechnung	2,172,102	80
Ratenzinse auf Obligationen und nicht erhobene Dividenden	20,804	85
Hülfs-Kasse	94,360	30
Akzepte	800.000	—
Eidgen. Arbeitslosenkasse	30,914	40
Uebergangsrechnungen	73,250	—
Dividende 1920, 8%	163,000	—
Vortrag auf neue Rechnung	3,648	25
	7,486,580	60

Gewinn- und Verlustrechnung am 31. Dezember 1920

SOLL

	Fr.	Ct.
1920. Dez. 31. Zinsen auf Anleihen	105,244	75
Verfügbarer Saldo	307,898	25
	413,143	—

HABEN

	Fr.	Ct.
1920. Dez. 31. Saldo-Vortrag von 1919	3,008	97
Verfügbarer Saldo	410,134	03
	413,143	—

Der Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1920 von Fr. 307,898. 25 ist wie folgt verwendet worden:

Amortisation auf Immobilien	Fr.	20,000.—
Abschreibung auf Maschinen und Werkzeuge	»	20,000.—
Statutarische Zuwendung an die Aktien Serie C	»	3,000.—
Reservefonds	»	25,000.—
Statutarische Dividende, 6 % an die Aktien	»	120,000.—
Gemäss Art. 35 der Statuten:		
5 % dem Verwaltungsrat	»	8,000.—
25 % der Direktion	»	30,000.—
Zuweisung an das Personal	»	35,000.—
2 % Superdividende an die Aktien	»	40,000.—
Zuweisung an die Hülfs-Kasse	»	3,000.—
Zuweisung an das Spital in le Locle	»	2,000.—
Zuweisung an die Krippe in le Locle	»	250.—
Vortrag auf neue Rechnung	»	3,648. 25
	Fr.	307,898. 25

Die seit 1915 bis heute durch die Gesellschaft ausgeteilten Dividenden sind folgende: Im Jahre 1915: 6 %, 1916: 7 %, 1917: 7 %, 1918: 9 %, 1919: 9 %, 1920: 8 % und im Jahre 1921 voraussichtlich 8 %.

Zur Vermehrung ihres Betriebskapitals und um ihr den Uebergang zum Vollbetrieb der Fabrik in Noisy-le-Sec zu erleichtern, nimmt die A.-G. Fabriques de Chocolat et Confiserie J. Klaus in le Locle eine 6½ prozentige Anleihe von

Fr. 1,500,000.—

auf, zu folgenden Bedingungen: Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen von je Fr. 500, alle auf den Inhaber lautend und mit halbjährlichen Zinscoupons per 30. April und 31. Oktober versehen; die Verzinsung erfolgt zu 6½ % per Jahr. Da die Obligationen mit Zinsgenuss vom 31. Oktober 1921 ausgegeben werden, verfällt somit der erste Coupon am 30. April 1922. Die Rückzahlung der Anleihe geschieht am 31. Oktober 1931. Jedoch behält sich die Gesellschaft das Recht vor, vom 31. Januar 1927 an, die Anleihe jederzeit ganz oder teilweise, unter vorheriger dreimonatiger Kündigung, jeweils auf einen Zinstermin zurückzuzahlen, so dass vor dem 30. April 1927 keine Rückzahlung erfolgen kann. Bei teilweiser Rückzahlung sollen die zurückzuzahlenden Titel durch das Los bestimmt werden. Die fälligen Zinscoupons und die rückzahlbaren Obligationen der Anleihe sind ohne jeden Abzug für Stempel und Spesen und unter Vorbehalt gegenteiliger gesetzlicher Vorschriften auch steuerfrei zahlbar an den Kassen der Neuenburger Kantonalbank, ihrer Filialen, Agenturen und Korrespondenten im Kanton. Alle auf diese Anleihe bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen im «Feuille Officielle du Canton de Neuchâtel», im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sowie in je einer in Basel, Genf und Zürich erscheinenden Zeitung. Die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Genf, Neuenburg und Zürich wird nachgesucht werden. Besondere Sicherheiten werden für diese Anleihe nicht gestellt; immerhin verpflichtet sich die Gesellschaft, für eine später aufzunehmende Anleihe keine Garantien zu geben, so lange die gegenwärtige Anleihe nicht voll zurückbezahlt sein wird.

Le Locle, den 8. Oktober 1921.

Fabriques de Chocolat et Confiserie J. Klaus, le Locle, Aktiengesellschaft.

Der Gesamtbetrag der vorbeschriebenen Anleihe von Fr. 1,500,000 in 6½ % Obligationen der A.-G. «Fabriques de Chocolat et Confiserie, J. Klaus, le Locle», ist von der Neuenburger Kantonalbank fest übernommen worden und wird von dieser vom 17. bis 24. Oktober 1921 zum Preise von 100 %, abzüglich Zins à 6½ % vom 31. Oktober 1921 an, zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt. Die Liberierung der zugeteilten Obligationen kann vom 27. Oktober bis spätestens den 30. November 1921 erfolgen. Für ihre Einzahlung erhalten die Subskribenten Lieferscheine, welche später gegen die definitiven Titel umgetauscht werden. ;2882

Neuenburg, den 10. Oktober 1921.

Neuenburger Kantonalbank.

Export-Verkehr nach New-York

via HAVRE in Verbindung mit der COMPANY GÉNÉRALE TRANSATLANTIQUE zurzeit schnellste Verbindung zwischen SCHWEIZ—NEW-YORK

Erstklassige Post- u. Supplementsdampfer

Frachtnotierungen und Auskünfte erteilen bereitwilligst die Agenten

Aktiengesellschaft DANZAS & Cie.
Basel - Zürich - St. Gallen - GENF

2669

HANS IM OBERSTEG & Co

28 Aeschengraben **BASEL** Aeschengraben 28
ZÜRICH - ST. GALLEN - CHIASSO - LONDON

General-Frachtagenten der

White Star Line
American Line
White Star-Dominion Line

Direkte Connossements nach allen Plätzen Nord-Amerikas und Kanadas

Nächste Abfahrten nach NEW-YORK

26. Oktober	ab	Southampton	per	D. OLYMPIC
4. November	„	„	„	ZEELAND
11. „	„	„	„	KROONLAND
16. „	„	„	„	ADRIATIC
25. „	„	„	„	FINLAND
30. „	„	„	„	OLYMPIC

Im Bau „MAJESTIC", der grösste Dampfer der Welt. 2900;

LLOYDS BANK LIMITED.

Siège Central: 71, LOMBARD ST., LONDRES, E.C. 3.

(Frs. 25-£1.)

CAPITAL SOUSCRIT-	Frs. 1,767,224,500
CAPITAL VERSÉ -	Frs. 353,444,900
FONDS DE RÉSERVE	Frs. 250,000,000
DÉPÔTS, etc. - -	Frs. 8,659,938,825
AVANCES, etc. -	Frs. 3,776,979,325

La Banque a plus de 1,500 sièges en Angleterre et au pays de Galles.
Siège pour L'Étranger et les Colonies: 17, CORNHILL, LONDRES, E.C. 3.

ELLE SE CHARGE DE LA REPRÉSENTATION DES BANQUES ÉTRANGÈRES ET COLONIALES.

Banques affiliées:
THE NATIONAL BANK OF SCOTLAND LTD. LONDON & RIVER PLATE BANK, LTD.
Établissement Auxiliaire:
LLOYDS AND NATIONAL PROVINCIAL FOREIGN BANK LIMITED.

Vergeben Sie keinerlei
Import- oder Exporttransporte
ohne vorher die
Act.-Ges. Innocente Mangili, Filiale Basel
Internat. Speditions- und Lagerhaus Telephon 1010
mitkonkurrieren zu lassen. 3146

Avis aux Industriels Capitalistes

Une fabrique du Jura céderait son industrie soit totale, soit en partie. Travail suivi.

Faire offre par écrit sous chiffres P 3986 P à Publicitas S. A., Delémont. ;2880

II. Aufforderung

Nachdem das Pensionat und die Haushaltungsschule unter der Firma ;2848

Villa St.-Charles A.-G. in Luzern

in Liquidation getreten ist (S. H. A. B. Nr. 240 vom 29. September 1921) ergeht hiermit an deren **Gläubiger** im Sinne von Art. 665 O. R. die Aufforderung, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten anzumelden.

Luzern, den 13. Oktober 1921.

Villa St.-Charles A.-G. in Liq.,
Der Liquidator: R. Zünd-v. Glutz,
Hirschengraben 15 Luzern.

Kies- und Sandwerke A.-G. Zürich 4

III. ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **III. ordentlichen Generalversammlung** eingeladen auf **Donnerstag, den 27. Oktober 1921, vormittags 10½ Uhr, in das Café-Restaurant du Pont, 1. Stock, Zürich 1.**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Jahresberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1920/1921 nebst Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Aufsicht.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates nach § 15 der Statuten.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1921/1922.
5. Allfälliges.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 17. Oktober 1921 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung werden den Herren Aktionären unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben zugestellt. ;2857

Zürich, den 11. Oktober 1921.

Der Verwaltungsrat.

Paris

Représentation de 1er ordre ou poste de confiance dans la direction ou les organes de contrôle de la succursale française d'une importante maison suisse serait accepté par commerçant expérimenté, français, fort comptable, connaissant l'allemand, l'anglais, l'espagnol et l'italien et possédant les meilleures références.
Adresser offres sous P 15566 C à PUBLICITAS S. A., La Chaux-de-Fonds. 2902

Buchhaltungen Bilanzen Revisionen Expertisen-Gutachten Steuer-Angelegenheiten

(601 Q) 491

besorgt

Treuhand-Institut Fritz Madoery

Basel Falknerstrasse 7 Telephon 5161
Zürich Escherhaus 360 Telephon Hott. 420
Chur beim Oberthor Telephon 428

Prächtiges, volles Haar erhalten Sie in kurzer Zeit durch ;22..

Birkenblut

gesetzlich geschützt

Echter Alpenbirkensaft mit Arnika

Kein Sprit, kein Essenzmittel. Innert 6 Monaten über 1000 lobendste Anerkennungen u. Nachbestellungen. Bei Haarausfall, Schuppen, kahlen Stellen, Ergrauen, spärl. Wachstum d. Haare unglaubl. bewährt. Fl. 2.50 u. 3.50. Birkenblut-Crème für trockenen Haarboden Fr. 3.- u. 5.-. Feine Kräutertollettenseife Fr. 1. Umgehend Postversand.

Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard. Faido

Mörschwiler Kohlen A.-G. Mörschwil

Aufforderung an die Gläubiger

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 23. Juni 1921 hat die Auflösung der Gesellschaft und Liquidation des Unternehmens beschlossen.

Es ergeht deshalb gemäss Art. 665 O. R. an alle diejenigen, die der Gesellschaft gegenüber Rechte zu haben glauben, die Aufforderung, ihre Ansprüche bis und mit dem **25. November 1921** bei der Verwaltung **in Lenzburg** anzumelden. -2897

Lenzburg, am 17. Oktober 1921.

Mörschwiler Kohlen A.-G. in Liq.

Jüngling

(Westschweizer) von 16 Jahren, mit guter Handelsschulbildung, deutschsprechend, in Bureauarbeiten und Maschinenschreiben ziemlich eingeübt, **sucht Lehrstelle** auf Bureau oder Bankgeschäft. Offerten mit Lohnangabe sub Chiffre H. A. B. 2898 an Publicitas A.-G., Bern.

;2895 Wer würde junger, talentierter Schweizerin mit

einigen 1000 Fr.

aushelfen, zwecks künstlerischer Ausbildung. — Für welt. Auskunft gerne bereit. Offerten sub Pc 6707 M an Publicitas A.-G., Montreux.

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. Ad. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch. Bücherexp., Zürich. B 15

Société Anonyme des Mines d'Anthracite SAMA, Sion

L'assemblée générale ordinaire

est convoquée pour **samedi le 5 novembre 1921, à 11 heures du matin, dans les bureaux de la société, à Sion.**

ORDRE DU JOUR:

1. Comptes de l'exercice 1920/21.
2. Rapport du conseil et des vérificateurs. -2899
3. Votation sur la conclusion de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs et votations statutaires.

Les rapports des vérificateurs, le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires au siège social où les cartes pour l'assemblée peuvent être retirées sur preuve de qualité jusqu'au 2 novembre 1921.

Le conseil d'administration.

EXPORT NACH BELGIEN

Wir empfehlen unsere bestorganisierten Spezialverkehre nach Brüssel und Liège

Frachtnotierungen und Auskünfte erteilt bereitwilligst die

Aktiengesellschaft DANZAS & Cie.
Basel - Zürich - St. Gallen - Genf

2669

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne